

## 13. Generalversammlung - Protokoll

### Verein Zusammen leben Maihof-Löwenplatz ZML

8. Juni 2018, 18:00 Uhr, Kirchensaal MaiHof, Luzern

#### Anwesend

##### **Vorstand**

Bänziger Andreas (Präsident), Geuking Beatrice, Loosli-Schlipf Brigitta, Scheuber Bernadette, Winter Urs

##### **Geschäftsstelle**

Busch Silke, Hofmann-Käch Brigitte,

##### **übrige Mitglieder**

Alem Messeret, Baumann Martin, Bieri Evelyne, Brunner Heidi, Bucher Monika, Deubelbeiss Angelika, Espinoza Javier, Fäh Erika, Feer Roland, Frei Rita, Gübelin Andreas, Gurraj Kashmir, Häusermann Antonia, Kinf-Yacob Hagerey, Kränzlin Irène, Kuster Brigitte, Küttel Hannes, Küttel Verena, Lambertucci Luzi, Naizgi Eritrea, Norer Ursula, Ottiger Nicola, Roth-Koch Regula, Schenkel Ursula, Sibhatu Senait, Sriruban Thaya Lini, Sundaram Shamala, Vargas Elisabeth, Waldis-Kottmann Brigitte, Wannakukorala Nayomi, Zahid Saddique Talat.

##### **VertreterInnen von Kollektivmitgliedern**

Zemp Franz (MaiHof – Pfarreileiter St. Josef)

##### **VertreterInnen von Partnerorganisationen**

Feer Marlis (frauen maihof), Barmettler Irène (Kanton Luzern, DISG), Neider Nicola (Kath. Kirche Stadt Luzern, Bereich Migration-Integration), Roth Marc-André (QV Hochwacht)

und viele namentlich nicht erwähnte Gäste

#### Entschuldigt

##### **Vorstand**

Claudia Conte

##### **übrige Mitglieder**

Beeli Heidi, Bringold-Lo Brutto Giusy, Duss Heidi, Eberli Barbara, Grüter Urs, Grüter-Schweizer Käthi, Hangartner Li, Hofmann Sigrist Rosmarie, Hurni Blanca, Pedrazzini Beata, Sigrist Peter

##### **VertreterInnen von Partnerorganisationen**

Almela Javier (Kath. Kirche Stadt Luzern, offene Jugendarbeit), Buob Martin (allgemeine baugenossenschaft luzern), Duddleston Fiona (Pfadi Seppel), Häfeli Roger (Stadt Luzern, Kinder Jugend Familie), Hamerich Sarah (Stadt Luzern, Quartiere und Integration), Hasler Regula (Pfarrei St. Leodegar, Quartierarbeit), Koch Marlis (Kanton Luzern, DWB), Stolz Niederberger Sibylle (Stadt Luzern, Quartiere und Integration), Vogt Christian (Katholische Kirche Stadt Luzern)

## **Traktanden:**

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmenzähler/innen
3. Protokoll der GV 2017
4. Jahresbericht 2017
5. Jahresrechnung 2017 und Revisionsbericht
6. Budget 2018 / Mitgliederbeitrag
7. Ausblick 2018
8. Demissionen/Wahlen
  - Vorstand und Präsidium
  - Revisoren/Revisorinnen
9. Verschiedenes / Grussworte

Im Anschluss: „Bei uns bist du schön!“ und Bayrische Brotzeit

Einstimmung durch Franz Zemp und Silke Busch mit dem Hinweis, dass eine Doppelbuchung des Kirchensaals besteht. Sowohl ZML, als auch die Interessengemeinschaft der Königinnen ohne Thron (IG VKoT) haben den Saal für heute Abend gebucht.

### **1. Begrüssung**

Andreas Bänziger begrüsst alle Mitglieder, Sympathisantinnen und Sympathisanten, Vertreterinnen und Vertreter unserer Trägerorganisationen die Vertreterin des Kantons, Irène Barmettler, sowie alle Gäste zur 13. Generalversammlung. Unser Dank geht an die Königinnen ohne Thron, dass ZML als erstes die GV abhalten darf.

### **2. Wahl der Stimmenzähler/innen**

Franz Zemp wird als Stimmenzähler gewählt.

### **3. Protokoll der 12. Generalversammlung vom 8. Juni 2017**

Das Protokoll wird einstimmig genehmigt und verdankt.

### **4. Jahresbericht 2017**

Andreas Bänziger geht kurz auf den Jahresbericht ein. Alle Angebote und Aktivitäten von ZML sind darin ersichtlich. Mit Bildern lassen wir das vergangene Jahr Revue passieren. Aus aktuellem Anlass wird darauf verzichtet, den Bericht vorzulesen.

Urs Winter sagt ein paar Worte zum Vorstand. Wir haben den Neustart nach der Reorganisation gut hingekriegt. Es blieb sogar Zeit für kurzfristige Aktionen.

Silke Busch erläutert die Funktion der Geschäftsstellenleiterinnen. Die Zusammenarbeit mit dem Vorstand, aber auch allen weiteren Beteiligten hat sich sehr gut eingespielt.

Andreas Bänziger erwähnt die Vernetzung des Vereins und nennt die wichtigsten Partner. Es sind dies die Stadt und der Kanton Luzern, die Katholische Kirchgemeinde Stadt Luzern und damit insbesondere Der MaiHof – Pfarrei St. Josef.

Brigitte Hofmann-Käch geht auf das neue Angebot „Fokus“ ein, bei welchem aktuelle, die Teilnehmerinnen und Teilnehmer interessierende Themen in vier bis fünf Treffen abgehandelt werden. Falls jemand der Anwesenden oder Bekannten im Quartier ein besonderes Interesse oder Talent hat und dieses gerne vorstellen würde, darf er/sie sich gerne beim Fokus melden.

Bea Geuking sagt ein paar Worte zum Abendtisch. ZML ist sehr froh, dass Beata Pedrazzini dieses Projekt als Freiwillige weiterführt. Der Dank geht auch an alle Köche und Helferinnen und Helfer vor und hinter der Bühne.

Brigitte Kuster, die Leiterin des Begegnungschors, erklärt, wie die Idee zu diesem Projekt entstand und welche Ziele es verfolgt. Grundsätzlich geht es um Begegnung und Integration durch Singen. Vorkenntnisse sind keine notwendig. Während uns Brigitte Kuster am Flügel begleitet, singen wir „Home is where my heart is“. Es sind alle eingeladen, beim monatlichen Begegnungschor einmal (und natürlich mehrmals) teilzunehmen.

Ein grosses und herzliches Dankeschön gilt allen Mitarbeiterinnen von ZML. Es sind dies namentlich Monika Bucher, Silke Busch, Brigitte Hofmann-Käch, Luzi Lambertucci und Rasmin Mohideen.

Der Jahresbericht wird einstimmig genehmigt.

## **5. Jahresrechnung 2017 und Revisionsbericht**

Brigitte Hofmann-Käch führt durch die Welt der Zahlen. Bezüglich der Buchhaltung haben wir uns nicht vom diesjährigen Motto der GV leiten lassen. An den vorliegenden Zahlen wurde nichts beschönigt.

### **Kommentar zur Bilanz:**

Das Vereinsjahr 2017 schliesst mit einem Verlust von CHF 2'526.80. Das Vereinsvermögen beträgt nach der Verlustverrechnung CHF 16'866.56.

- **Aktiven:**

- **Vorausbezahlte Aufwendungen**

Materialkosten für den Willkommensanlass im Januar 2018 (namentlich Couverts und Flyers für den Versand).

- **Passiven:**

- **Kreditoren:**

Die AHV Schlussrechnung 2017 betrug CHF 222.85.

- **Passiven Rechnungsabgrenzung**

Die Zahlung von CHF 1'800.- der Dienststelle Berufs- und Weiterbildung des Kantons Luzern erfolgte im Januar 2017 nach der Endabrechnung für die Deutschkurse 2016.

Der Vorstand hat entschieden, den Betrag für 2018 abzugrenzen. Damit können wir das grössere Defizit bei den Deutschkursen durch die kantonalen Sparmassnahmen etwas abfedern.

Die Rückstellungen von CHF 2'900.- kommen aus den Projektbeiträgen der Stadt Luzern im Rahmen der Leistungsvereinbarung. In Absprache mit der Dienststelle Quartier und Integration der Stadt Luzern dürfen wir die nicht ausgeschöpften Gelder von 2017 zurückstellen. Da sehr ungewiss ist, wie es mit den Fördermitteln in Zukunft aussieht, kommt uns dieser Entscheid sehr entgegen.

### **Kommentar zur Erfolgsrechnung**

Bei Einnahmen von gesamthaft CHF 49'277.85 und Ausgaben von CHF 51'804.65 resultiert – wie bereits bekannt – ein Verlust von CHF 2'526.80.

- Die Finanzierung der Deutschkurse durch den Kanton ist – wie auch in den Vorjahren – nicht kostendeckend.
- Dank der Leistungsvereinbarung mit der Stadt können wir das Budget der andern Angebote problemlos einhalten.
- Bei der Budgetierung der allgemeinen Vereinskosten waren wir zu optimistisch. Anstelle des erwarteten Überschusses von CHF 1'500.- schreiben wir gut CHF 325.- minus.

### **Weitere interessante Zahlen:**

ZML verfügt über:

- 130 Mitgliedern
  - 4 Kollektivmitglieder
  - ca. 200 Sympathisantinnen und Sympathisanten
  - 30 Adressen von Partnerorganisationen
- 
- **Jahresbeiträge:** Die Mitgliederbeiträge erbrachten Einnahmen von CHF 2'060.-. Das sind rund CHF 500.- weniger als im Vorjahr bei gleich bleibender Mitgliederzahl. Einige unserer Mitglieder bezahlen keinen finanziellen Beitrag, ihr Beitrag wird durch Arbeitsleistungen abgegolten. Leider hatten wir im Jahr 2017 etliche säumige Mitglieder.
  - **Spenden:** Der Spendeneingang lag bei CHF 1'720.-. Dies sind rund CHF 1'000.- weniger als im Vorjahr. Dabei gilt es zu berücksichtigen, dass wir 2016 eine einmalige, grosse Spende erhalten haben.

Gesamthaft haben die Mitglieder, Spenderinnen und Spender ZML im Jahr 2017 rund CHF 3'780.- zukommen lassen. Dafür danken wir herzlich.

Einen Teil davon haben wir genutzt, um zwei Frauen einen Deutschkurs und einem Kind einen Platz in der Kinderbetreuung zu ermöglichen. Mit dem restlichen Betrag begleichen wir Kosten, die nicht im direkten Zusammenhang mit einem unserer Angebote stehen (z.B. GV, Versicherungsprämien) und decken das Defizit der Deutschkurse.

Ein Dankeschön an all diejenigen, welche die komplexe Rechnungsführung fachlich unterstützen:

- Bernadette Scheuber und Andreas Bänziger vom Vorstand

- Heidi Duss, die heute leider nicht dabei sein kann, für die Mithilfe beim Jahresabschluss
- Brigitte Waldis und Giusy Bringold, die beiden Revisorinnen, die mit ihrem scharfen Blick und gezielten Fragen dazu beitragen, dass wir eine hieb- und stichfeste Jahresrechnung vorlegen können.

## **Revisionsbericht**

Am 19. April 2018 haben Brigitte Waldis-Kottmann und Giusy Bringold-de Brutto die Buchhaltung geprüft. Der schriftliche Bericht über die Prüfung der Jahresrechnung liegt vor. Brigitte Waldis-Kottmann liest den Revisionsbericht mit Empfehlung zur Genehmigung der Jahresrechnung 2017 durch die Mitgliederversammlung vor.

Die Jahresrechnung 2017 wird durch die Mitgliederglieder genehmigt und dem Vorstand damit die Décharge erteilt.

## **6. Budget 2018 / Mitgliederbeitrag**

Bernadette Scheuber erläutert das Budget 2018. Die wichtigsten Punkte sind folgende:

### **Deutschkurse:**

- Die Ausgaben sind höher budgetiert, weil mehr Lektionen angeboten werden, bei gleichbleibendem Kostendach des Kantons, resp. die Beiträge werden gar gekürzt. Die Teilnehmenden müssen auf Vorgabe des Kantons im Zuge der Sparmassen höhere Kursbeiträge leisten – was sich auf die Einnahmen auswirkt.
- Es wird ein Defizit von rund CHF 3'200.- erwartet, mit der Abgrenzung von CHF 1'800.- vom Vorjahr auf dem Kantonsbeitrag wird es mit rund CHF 1'400.- im Budget aufgeführt.

### **Kinderbetreuung:**

- Entsprechend der höheren Lektionszahl im Deutschkurs wird auch mehr Kinderbetreuung angeboten, es sind aber auch Neuanschaffungen geplant. Die Kinderbetreuung wird rege genutzt.

### **Verein allgemein:**

- Es fallen immer wieder Kosten an, die keinem Projekt direkt zugeordnet werden können und deshalb aus der Vereinskasse mit Spenden gedeckt werden müssen. Hier versuchen wir die Spendensammlung etwas zu intensivieren.

Der Verein ist sehr gefragt und läuft und läuft, die Angebote entsprechen tatsächlichen Bedürfnissen und dies schlägt sich in den Zahlen nieder.

Der Beibehaltung der **Mitgliederbeiträge** (CHF 20.- für Einzelmitgliedschaft, sowie CHF 100.- für Kollektivmitgliedschaft) wird vorbehaltlos zugestimmt.

## **7. Ausblick 2018**

Silke Busch informiert über die wichtigsten Neuerungen und kommende Veranstaltungen.

Das Nähprojekt heisst neu „Zusammen nähen und gestalten“ und wird von zwei Studentinnen der HSLU Soziale Arbeit geführt. Sie übergeben es sukzessive an Frauen aus dem Kernteam, die das Projekt möglichst selbstständig weiterführen werden.

Am 28. Oktober 2018 findet der Filmmorgen statt mit „Rewind Forward“ von Justin Stoneham.

Das Freiwilligenfest ist für den 24. November geplant, mit Marie Choller als musikalischer Leckerbissen. Weitere Informationen folgen.

Das Kochbuch zum Abendtisch ist diesen Frühling erschienen. Monika Bucher danken wir herzlich für die Arbeit und das schöne Produkt. Es wurde bereits eine zweite Auflage gedruckt.

Gerne machen wir auf unsere Webseite aufmerksam. Es sind alle aktuellen Termine aufgeschaltet, die Seite bietet aber auch Rückblick auf vergangene Anlässe mit Fotos und Dokumentationen.

Die nächste GV findet am 17. Mai 2019 statt.

## **8. Demissionen/Wahlen**

Martin Baumann führt durch die Wahlen.

### **Demission:**

Brigitta Loosli-Schlipf ist diesen Frühling in Pension gegangen und damit aus dem Vorstand ausgetreten. Andreas Bänziger bedankt sich für die wertvolle und sehr geschätzte Zusammenarbeit. Der Vorstand würdigt das grosse Schaffen von Brigitta Loosli-Schlipf für ZML ohne Anspruch auf Vollständigkeit.

### **Wahlen:**

Wiederwahl des Präsidiums:

- Andreas Bänziger

Wiederwahl des Vorstands:

- Claudia Conte
- Bea Geuking
- Bernadette Scheuber
- Urs Winter

Wiederwahl der Revisorinnen:

- Brigitte Waldis-Kottmann
- Giusy Bringold-de Brutto
- 

Alle Personen, das heisst der Präsident, die bisherigen Vorstandsmitglieder, sowie die Revisorinnen werden einstimmig gewählt.

## 9. Verschiedenes / Grussworte

Nicole Neider und Franz Zemp richten Grussworte an ZML und runden den Abend ab.

Andreas Bänziger erklärt den offiziellen Teil der GV damit für beendet. Wir übergeben die Bühne den Königinnen ohne Thron.

### **„Bei uns bist du schön“ durch die Königinnen ohne Thron**

Nach der kulturellen erfolgt die kulinarische Verabschiedung des Vorstandsmitglieds Brigitta Loosli-Schlipf mit einer **Bayrischen Brotzeit**.

Für das Protokoll



Bernadette Scheuber